

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 5 (1929)

Heft: 50

Artikel: Pyjama oder Nacht-Complet?

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833541>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pyjama oder Nacht-Compleet?

Über die ihm in seiner zweiten Heimat beschiedene Entwicklung kann sich der von den Engländern importierte Schlafanzug, das Pyjama, nicht beklagen! — Es hat sich zum Boudoiranzug hinaufentwickelt, für den kein Gewebe zu kostbar, keine Farbenkomposition zu edel oder zu gesucht ist und der tausend Silhouetten individuellen Prägung gestattet. — Seine praktische Seite hat dem Pyjama auch die Türen in das bürgerliche und ins Kinderschlafzimmer geöffnet. Eine Lust ist der Anblick von Kindern im Schlafanzug. Welch eine hervorragend gescheite Erfindung! Zumal für temperamentvolle Leutchen. Und dann: beim morgendlichen Run zur Waschgelegenheit keine Nachthemdenprozession mehr und geringere Erkältungsgefahr. Das freilich wurmt wohl den Tropenabkömmling, daß man ihn degradierte bis hinab zu jenem Gewebe, das seit roten Anstandsröcken und wadenlangen «Unaussprechlichen» im Ruf sitzenstrenger Geschmacklosigkeit steht. Versöhnend wirkt da wohl nur die Tatsache, daß auch Flanell ein modernes Aussehen angenommen hat und sich in Imprimés und Unis ganz reizende Anzüge anfertigen lassen. — Unentbehrlich ist der Schlafanzug für die Reise. Ohne ihn den Schlafwagen zu benutzen ist unausdenkbar! Selbst für's Weekend legt man das Pyjama in den Suitcase. Wer als Lebenskünstler auf Reisen und in den Ferien das Frühstück im Zimmer nimmt, kann nicht mehr ohne Morgenanzug existieren. — Und dennoch droht dem langbeinigen Favoriten Gefahr. Die Mode verweiblicht sich wieder und bereits ist die elegante Dame für die Zeit von Mitternacht bis Tagwacht dem «Anzug» untreu geworden, ist zum weiblicheren Nachthemd zurückgekehrt. — Da der Ausdruck Hemd immer

ein bißchen anstößig klingt, spricht man nun vornehmer vom Nachtgewand. Tatsächlich empfinden wir diese in gestreckter Linie bis zum Knöchel fließenden Hülle aus Batist oder Seide als «Gewänder». Sind Ärmel vorhanden, so wiederholen sich an ihnen die feinen Spitzen, Säumchen und Stickereien. Das ärmellose Nachtgewand, das das häufigste ist, vervollständigt man durch ein «Bettjäckchen» in Waschseide, Charmeuse, abgestepptem Seidencrepe zum Nacht-Compleet. Damen, die gänzlich ärmellos der Ruhe pflegen, schlüpfen dafür beim Aufstehen in den «Morgenmantel», der sich in seiner Linie, hinten verlängert, als jüngstes Kind der Mode präsentiert. — Nachthemd, Schlafanzug, Nacht-Compleet, Morgenanzug, Morgenmantel... Unsere Großmütter legten das Taghemd von einem Wechsel zum andern überhaupt nicht ab und schließen in reich garnierten Nachttäcken. — Im 16. Jahrhundert beschränkte sich der ganze Wäschebestand auf «das Hemd». Aber es war keineswegs allgemein, und in Ländern, wo es des Klimas wegen am nötigsten gewesen wäre, war es am seltensten. Margrit.



Nichts für Backfische. Die schwedische Schriftstellerin Marika Stjernstedt schrieb ihren ersten Roman mit 19 Jahren. Sie stellte sich als eingesetzte Liebesgeschichte eines jungen Mannes. Das Buch erschien unter einem Pseudonym; denn der Vater der Dichterin war ein großer Mann bei Hof. — Ein Freund des Hauses brachte Frau Stjernstedt das Buch ihrer Tochter und dentele an, daß der Roman keine Lektüre für Mädchenpensionate sei. Da trat Marika ins Zimmer. Sie sah, erkannte, erschrak sie nicht und nahm das Buch. Frau Stjernstedt erhobtete und stammelte verlegen: «Nein, mein Kind, verzeih... aber das ist nichts für dich...»

Links: Dreiteiliges Pyjama; das Imprimé-Muster ist als Applikation auf der ärmellosen Bluse wiederholt



Eine Anregung für selbstschneidende Leserinnen: Morgenanzug in rotem Seidencrepe mit karierter Flanell-Mantel



Sogar auf die verkehrsreichste Straße New Yorks, die 5th Avenue, wagten sich die Pyjama-Girls in diesem Aufzug. Es gibt eben Amerikanerinnen, denen die öffentliche Kritik «so lang, wie breit» ist



Elegantes Deshabillé mit reicher Spitzen-garnitur. Constance Bennet mit großem Charme getragen



'4711' Eau de Cologne
Herren-Format Fr. 16.50
Vorrats-Flaschen Fr. 8.50, 16.—
Original-Flaschen Fr. 2.50, 4.50



Parfum '4711' Rheingold



'4711' Geschenk-Packungen Fr. 4.75, 6.25, 6.75, 8.25
'4711' Tosca-Geschenk-Packungen Fr. 7.50, 11.50, 13., 16.50

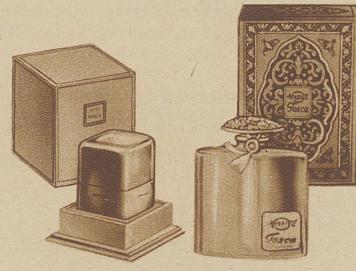
So will es alter Brauch –

Wo frohe Menschen das Weihnachtsfest begehen, schenken sie einander "4711" und jene wertvollen Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, deren Grundlage die anregende Kraft und der nachhaltig frische Duft der "4711" sind. Gilt doch dem Kenner eine jede Gabe mit dem Zeichen "4711" als ein Erzeugnis, das hervorragende Güte adelt.

Haupt-Dépôt "4711" Emil Hauer, Zürich.
Telephon: Selnau 47.11.



'4711' Eau de Cologne Birnform Fr. 5.50
'4711' Tosca Eau de Cologne Fr. 3.—, 4.50, 9.—
'4711' Lotion Fr. 6.75, 10.—



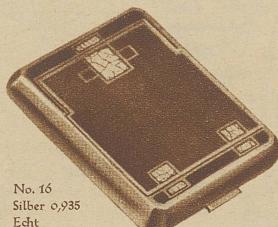
Parfum '4711' Tosca
Luxus-Packung Fr. 13.50
Original-Flaschen Fr. 7.50, 16.50



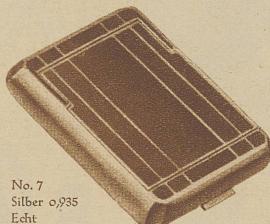
'4711' Tosca-Seife Fr. 3.50
'4711' Bade-Seife Fr. 1.80
'4711' Eau de Cologne-Seife Fr. 1.35
Karton à 3 Stück Fr. 3.80

4711 Eau de Cologne

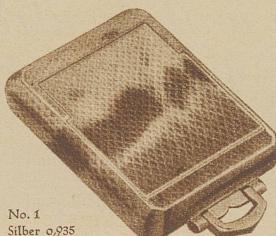
Das schönste Geschenk zu Weihnachten



No. 16
Silber 0,935
Echt
Chinalack-Dekor
Fr. 260.—



No. 7
Silber 0,935
Echt
Chinalack-Dekor
Fr. 250,-



No. 1
Silber 0,935
Mit Schlangenhaut
Fr. 17c.— ohne Bügel
Fr. 173.— mit Bügel



Es ist
eine Uhr für die
Dame und den Herrn

Es ist ein
Schmuckstück zum Gesell-
schaftskleid und auch eine Sportuhr,
welche Kälte, Hitze und Bewegung trotzt.

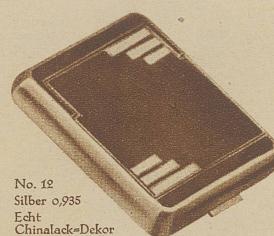
Es ist eine Standuhr
auf dem Pult, auf dem Nachttisch, auf der
Console des Schlafcoupés, Taschen- und Reiseuhr zugleich!
Im Innern des Gehäuses zeigt sich ein kleiner Spiegel, diskret zu Ihren Diensten!

Das Gehäuse ist aus Silber 0,935, mit Schlangen-, Eidechs- oder Krokodilhaut oder mit echt Chinalack überzogen.

Kaum ein anderes Geschenk lässt sich so gut anpassen, wird so erfreuen wie diese



No. 14
Silber 0,935
Echt
Chinalack-Dekor



No. 12
Silber 0,935
Echt
Chinalack-Dekor
Fr. 85.—

In den besseren
Uhrengeschäften

In den besseren
Uhrengeschäften

Tissot

PROSPEKT No. 204 UND VERKAUFSSTELLENLISTE ERHÄLTLICH BEI DER PRÄZISIONSUHREN-FABRIK
CHS. TISSOT & FILS S. A. - LE LOCLE